

Nutzer*innenbeirat Park am Gleisdreieck / Dora-Duncker-Park

Protokoll 1. Sitzung 2023 am 16.02.2023, 17:00-19:00 Uhr

Ort: Kiezraum Dragonerareal
Anwesende: vgl. Teilnehmer*Innenliste
Gäste: –
Verteiler: vgl. Mitgliederliste Nutzer*innenbeirat

TAGESORDNUNG

- 1) Begrüßung und Protokollkontrolle**
- 2) Aktuelles aus dem Park**
- 3) 10 Jahre Park am Gleisdreieck**
- 4) Abstimmung Infotafeln**
- 5) Jahresausblick Parkentwicklungsmaßnahmen und Beteiligung Nutzer*innenbeirat**
- 6) Sonstiges**
- 7) Organisatorisches**

TOP 1 Protokollkontrolle

Aufgrund technischer Probleme mit dem E-Mail-Verteiler hat das Protokoll der 5. Sitzung 2022 vom 08.12.22 nicht alle Beiratsmitglieder erreicht. Die Protokollfreigabe wird daher auf die nächste Sitzung vertagt. Das Protokoll wird erneut an den Beirat versendet (*Nachtrag: am 17.02.22 erfolgt*).

Von nun an soll die Präsentation zur Sitzung direkt im Anschluss an die Sitzung an alle Beiratsmitglieder versendet werden, damit schon vor Protokollerhalt die wichtigsten Informationen aus der Sitzung schriftlich weitergetragen werden.

Weiterhin gab es Probleme mit dem Mailversand durch Beiratsmitglieder an den Verteiler. Auch hier wird Grün Berlin die technischen Gegebenheiten überprüfen (*Nachtrag: ist erfolgt*). Es sollte nun wieder für alle Mitglieder möglich sein, E-Mails an den Verteiler zu versenden.

TOP 2 Aktuelles aus dem Park

- **Vorhaben KIMBAexpress:** Der Termin zur Umsetzung des KIMBAexpress wurde auf die 13. Kalenderwoche verschoben. Der vsl. Termin ist der 28.03., das Parkmanagement wird im Vorfeld nochmals zum Termin informieren, sobald dieser final bestätigt ist.
- **Sanierung U-Bahn-Viadukte:** Es hat am 10.02.2023 ein Vor-Ort-Termin mit der BVG und dem beauftragten Umweltplaner stattgefunden. Bei dem Abstimmungstermin ging es insbes. darum, seitens des Parkmanagements die Belange des Parks und die Restriktionen zu erläutern.

Seitens der BVG wurde dargelegt, welche Baustelleneinrichtung vorgesehen ist. Es wird weitere Abstimmungstermine zwischen BVG und Grün Berlin geben. Im nächsten Schritt wird die BVG die Auflagen prüfen und ihre Planungen entsprechend anpassen.

Seitens des Beirats wurden folgende Hinweise gegeben und Fragen gestellt:

- Wieso wird so eine große Fläche für die Baustelleneinrichtung (BE) benötigt? – Das U-Bahn-Viadukt wird in großen Segmenten herausgehoben und im Anschluss zerlegt. Dies geschieht auf der BE, auf der weiterhin Container, Maschinen und weiteres Bauequipment Platz finden müssen, sodass hier ein großer Platzbedarf entsteht.
- Es wird sich eine Beteiligung des Nutzer*innenbeirats zur Entwicklung von Alternativlösungen zum Thema Rad- und Fußverkehr sowie Wegeverbindungen gewünscht.
- Die Barrierefreiheit muss erhalten bleiben.
- Die POG möchte sich gerne einbringen, wichtige Themen sind insbesondere die Sicherung der Zuwegung POG, Zufahrt Feuerwehr, BSR etc. → Die Zufahrt Kurfürstenstraße wird weiterhin problematisch gesehen.
- Frau Pretzsch fügt hierzu an, dass es die Möglichkeit zum Austausch mit den Interessengruppen (z.B. POG) geben sollte.
- Wer ist der Bauherr? Senatsverwaltung Abteilung IV – seitens einiger Beiratsmitglieder wird sich der Kontakt zum Bauherr gewünscht.
- Alle weiteren Bauvorhaben im Umfeld Park am Gleisdreieck und die entsprechenden Zeithorizonte sollen mitkommuniziert werden, d.h. Bauvorhaben S21, Urbane Mitte, weitere Bauvorhaben BVG (z.B. U2).

TOP 3 10 Jahre Park am Gleisdreieck

- Seitens des Parkmanagements erfolgt die Konzeptvorstellung (siehe Präsentation).
- **Ideensammlung Nutzer*innenbeirat:**
 - Fête de la Musique: Musikdarbietung an diesem Tag ggf. auch mit Verstärkung möglich machen. Die Organisation eines kleinen Musikprogramms kann sich Hannes Koch, in Zusammenarbeit mit dem Parkmanagement, vorstellen. Angedachter Ort: Tanzplatz Ostpark
 - Rückfrage zum Aufstellen von Hängematten: Dies ist an Gestellen und auf befestigten Flächen vorgesehen.
 - Führung zum Thema Artenvielfalt und Mehlschwalben (Frau Achilles)
 - Angebot zum Thema Ruheorte für Ältere (Frau Hulitschke) → z.B. Parkplan mit eingezeichneten Ruheorten oder Ruheorte temporär mit passendem Programm bespielen
 - Wunsch nach einem Sektempfang/ gemeinsamen Essen mit allen Akteur*innen (Frau Elig)
 - Integration des Tag der offenen Gesellschaft am 17.06.
 - Das Thema Müllsammeln spielerisch aufnehmen (z.B. Müll-Skulpturen basteln, Müll-Contest o.ä.) → Kontakt könnte Urbane Praxis e.V. sein
 - Bzgl. Sportprogramm: Idee in der Zeit des Aktionsmonats Mädchen-Mannschaften trainieren zu lassen (Frau Bröckel fragt bei den Akteur*innen von Fußball und Tischtennis nach)
 - Veröffentlichung einer Broschüre zum Park am Gleisdreieck: Dies wird aufgrund der kurzen Vorlaufzeit nicht realisierbar sein. Ggf. könnten aber die Ergebnisse der Besucher*innenbefragung präsentiert werden.

- Idee einer Kooperation mit einer Filmhochschule, um ein kurzes Filmprojekt über den Park am Gleisdreieck und/ oder das Jubiläum zu realisieren
- Offene Gärten in der POG, Führungen in der POG
- Programm mit Kindern/ für Kinder → Deutsches Technikmuseum, ggf. Windmühle/Garten öffnen (Deutsches Technikmuseum)
- Wildkräuter-Führungen anbieten (Olaf Tetzinski)
- Im Rosenduftgarten wird es Angebote, Führungen, Workshops für Kinder/ Familien geben (Frau Alatovic)
- Aktionstag gemeinsam mit Radeln ohne Alter e.V.: Angebot für Senior*innen mit Rikschas durch den Park zu fahren, ggf. kombiniert mit Hängematten/ Liegestühlen als Ziel
- Zum Ende des Aktionsmonats findet die 3. Beiratssitzung statt (29.06.) → Idee einer Sitzung mit anschließendem Beisammensein/ Grillen am Vereinsheim und ggf. Sitzung im Freien
- Weiteres Fragen/ Hinweise:
 - Gibt es ein Budget für Sachkosten? – ja, ein geringes Budget steht zur Verfügung. Bei Einreichung der Konzeptvorschläge wird eine Kostenschätzung benötigt
 - Es wird begrüßt, die Veranstaltung Aktionsmonat zu nennen (anstatt Fest)
 - Vorschlag zur Öffentlichkeitsarbeit und Bewerbung des Programms: Instagram und andere soziale Medien für die Kommunikation nutzen sowie auf Mehrsprachigkeit achten
- Weiteres Vorgehen (siehe Präsentation):

Bis zum 05.03.2022 erfolgt die Sammlung von Ideen zu möglichen Programmpunkten. Programmideen können an das Parkmanagement per E-Mail gesendet werden.

TOP 4 Austausch/ Abstimmung Infotafeln

Hintergrund: Anliegen der Aktionsgemeinschaft Gleisdreieck e.V. war es, die bisherige Ausstellung zur Bürger* innenbeteiligung Park am Gleisdreieck zu erweitern. Daraus ergeben sich zwei voneinander getrennte Themen:

1. Bestehende Infotafeln am Zaun am Stellwerk Plw: Diese sollen erneuert werden, da sich die Ausstellungstafeln in einem desolaten Zustand befinden. Herr Rheinländer stellt kleine Veränderungen an den Tafeln in der Beiratssitzung vor. Es gibt keine Einwände gegen die Änderungen und Ergänzungen. Die angepasste Druckdatei soll an GB übermittelt werden, damit GB den Druck in Auftrag geben kann. Bisher wurden die Druckdateien nicht übergeben.
2. Drei Ergänzungstafeln zum Thema Bauvorhaben Urbane Mitte: Die Entwürfe der drei Ergänzungstafeln werden durch Herrn Rheinländer vorgestellt. Im Beirat wurden folgende Hinweise zu den Tafeln gesammelt:
 - Angabe des Absenders bzw. Erstellers der Plakate ist wichtig
 - Bei den Zitaten auf korrekte Quellenangaben achten und Jahreszahlen ergänzen
 - Einheitliches Layout der drei Plakate fehlt
 - Roter Faden wird auf den Plakaten nicht eindeutig ersichtlich
 - ggf. mit Überschriften arbeiten, um eine thematische Zuordnung der Unterpunkte zu ermöglichen und die Informationen zu sortieren/ ordnen

Weitere Hinweise können an Herrn Rheinländer gesendet werden.

Es ist angedacht, dass die Plakate an den Infotafeln (Eingang Hornstraße und Eingang Kurfürstenstraße) aufgehängt werden. Seitens des Nutzer*innenbeirats wird vorgeschlagen eine neue Infotafel für den Informationsaustausch im Umfeld Stellwerk Plw aufzustellen, sodass auch an diesem Standort die Plakate aufgehängt werden können. Mögliche Standorte wären am Generalszug (neben dem Parkplan) oder neben dem WC-Container (vor der Pflasterfläche). Das Aufstellen einer weiteren Infotafel wird seitens Grün Berlin und der SenUMVK geprüft.

TOP 5 Jahresausblick Parkentwicklungsmaßnahmen und Beteiligung Nutzer*innenbeirat

Folgende Schwerpunktthemen sind in 2023 seitens des Parkmanagements vorgesehen:

- Beton- und Asphaltsanierung
- Ökologisches Monitoring
- Sanierung Sonnendeck

Darüber hinaus soll es eine Auswahl an drei Themen unter Einbezug des Nutzer*innenbeirat geben, die in 2023 bearbeitet werden. Seitens des Beirats werden drei Themen/ Projekte per Mehrheitsprinzip ausgewählt.

In den vergangenen Sitzungen wurden bereits folgende Themenvorschläge gesammelt:

- 10 Jahre Park am Gleisdreieck
- Konflikte Fuß-/ Radverkehr
- Barrierefreiheit und Gefahrenstellen im Park
- Ruheorte und entschleunigte Orte
- ...

Weitere Themen werden per Mail abgefragt. Anschließend erfolgt die Abstimmung zu den Themen per Online-Abfrage – eine Mail mit weiteren Informationen folgt.

Rückblick: In 2022 wurde schwerpunktmäßig zu den Themen Parkleitsystem (Schilder/ Infotafel), Pflanzstreifen entlang der POG, Lehmmulden, Wiesenstreifen auf Rasenflächen und Trinkwasserleitung beteiligt.

TOP 6 Sonstiges.

Der TOP Sonstiges musste aufgrund von Zeitmangel kurzgefasst bzw. verschoben werden.

Folgende Themen wurden seitens der Beiratsmitglieder angemeldet und müssen bilateral bzw. in der kommenden Sitzung besprochen werden: Inklusion (Fr. Hulitschke), Mehlschwalben und Grünpflege (Fr. Achilles).

In Reaktion auf den Brand in der Kleingartenkolonie in der Silvesternacht wird Frau Elig einen Plan der Kleingartenanlage einschließlich Hydranten an Grün Berlin übersenden.

TOP 7 Organisatorisches: nächstes Treffen, Tagesordnung

Die nächste Sitzung findet statt am 27.04.2023 (17:00 bis 19:00 Uhr)

Vorschläge für TOP kommende Sitzung

AG Zusammensetzung Beirat

Vorschläge TOPs 2023

Urbane Mitte

Öffentlichkeitsarbeit des Nutzer*innenbeirats (AG bilden)

Regenwassermanagement

Schwalben auf dem Gleisdreieck

AG NER, Naturraum und Stadtwildnis (Evaluation/ Überarbeitung Konzept)

Vorschlag von Fr. Beyer: Einladung Frau Gerold (Stadträtin) zur Vorstellung des neu strukturierten SGA BA F-K

Kioske – Qualität, Angebot, Zwischenevaluation

AG Zusammensetzung des Beirats

Barrierefreiheit und Gefahrenstellen im Park

Konflikte Radfahrende und Fußgänger*innen

Sanierung U-Bahn-Viadukte

Erstellt am 16.02.2023

Grün Berlin GmbH